

# Inhalt

1. Perspektiven der Rezeption .....	7
1.1 Wilhelm von Humboldts linguistisches System .....	7
1.1.1 Die vier Durchführungsstufen .....	9
1.1.2 Ansätze zu einer Rekonstruktion .....	13
1.2 Die Position Humboldts im Spiegel der Rezeption .....	23
1.2.1 Der dunkle Humboldt .....	25
1.2.2 Humboldt wird usurpiert .....	27
1.2.3 Die Methode der Kernstellen-Exegese .....	30
1.2.4 Der einsame Humboldt .....	32
1.2.5 Kurt Mueller-Vollmers Aufbruch zu einem weitgehend unbekannten Kontinent .....	54
1.3 Quellen .....	62
1.3.1 Zur Überlieferungsgeschichte .....	63
1.3.2 Verzeichnis der Quellen .....	70
 2. Humboldts Position in der Geschichte der Sprachwissenschaft .....	 99
2.1 Zusammenfassung der Ergebnisse .....	99
2.1.1 Überblick der Autoren, nach Gruppen geordnet ....	107
2.1.2 Humboldts Forschungsberichte .....	118
2.2 Philologie der klassischen Sprachen .....	121
2.2.1 Klassische Philologie .....	121
2.2.2 Philologie weiterer klassischer Sprachen .....	150
2.2.3 Hieroglyphenforschung .....	161
2.2.4 Literaten und Historiker .....	176
2.3 Erforschung der barbarischen Sprachen .....	186
2.3.1 Etymologie der europäischen <i>Ursprachen</i> .....	190
2.3.2 Die Tradition der Sprachenzyklopädie .....	201
2.3.3 Entdecker, Eroberer, Native Speaker und Missionare als Informanten .....	223
2.4 Sanskritphilologie und historisch-vergleichende Sprachwissenschaft .....	277
2.4.1 England, Holland: Sprachforschung im kolonialen Umfeld .....	279
2.4.2 Frankreich: Orientalisten im Umfeld der <i>Société Asiatique</i> .....	296

2.4.3 Deutschland: Historisch-vergleichende Sprachwissenschaft .....	320
2.4.4 Sanskrittexte .....	356
2.5 Allgemeine Grammatik .....	360
3. Philosophische Fundierung der Linguistik .....	371
Literatur .....	397
Anhang – Verzeichnis der Autoren, die Humboldt als Linguist zitiert .....	421